

Jahresbericht 2019

mit Südbaden aktuell Ausgabe 59





Urlaubsträume werden wahr.

Buchen Sie jetzt Ihren nächsten Traumurlaub.

DERPART ADAC Reisebüro

Gewerbepark Cité 22
76532 Baden-Baden
T +49 7221 93 74 50
rb.baden-baden@sba.adac.de

DERPART ADAC Reisebüro

Am Predigertor 1
79098 Freiburg
T +49 761 368 81 77
rb.freiburg@sba.adac.de

DERPART ADAC Reisebüro

Am Bahnhofsplatz 2-3
79539 Lörrach
T +49 7621 92 74 20
rb.loerrach@sba.adac.de

DERPART ADAC Reisebüro

Marlener Str. 6
77656 Offenburg
T +49 781 72 74 20
rb.offenburg@sba.adac.de

DERPART ADAC Reisebüro

Georg-Fischer-Str. 33
78224 Singen
T +49 7731 86 74 11
rb.singen@sba.adac.de

DERPART ADAC Reisebüro

Kaiserring 1
78050 Villingen
T 07721 91 74 20
rb.villingen@sba.adac.de

ADAC

Jahresbericht 2019 Vorwort

Liebe ADAC Mitglieder,
liebe Leser,

als Europas größter Mobilitätsclub ist der ADAC bereits heute viel mehr als „nur“ ein erfolgreicher Pannenhelfer. Der Mobilitätsdienstleister bietet vielfältige Leistungen rund um die Themen Hilfe, Rat und Schutz – und das in allen Belangen des persönlichen mobilen Lebens.

Um den Wandel vom Automobilclub zum Mobilitätsclub weiter zu optimieren, hat der ADAC im Rahmen der außerordentlichen Hauptversammlung im November 2019 mit einer Satzungsänderung, einer Leistungserweiterung für bestehende Mitgliedschaften sowie der Einführung der Premium-Mitgliedschaft ab April 2020 die Weichen für die Zukunft gestellt. Der ADAC bleibt ein Verein, geführt von einem ehrenamtlichen Präsidium, mit einem geschäftsführenden Vorstand und einem Verwaltungsrat, in dem sich der starke föderale Gedanke ausdrückt, der den ADAC ausmacht.

Auf die Bedürfnisse der Mitglieder ausgerichtet ist auch das weiterentwickelte digitale Angebot unter adac.de mit maßgeschneiderten Infos und Diensten sowie die neu konzipierte ADAC Motorwelt mit einem Regionalmagazin für Baden-Württemberg.

Alle Maßnahmen sind Teil der zukunftsorientierten Dachstrategie „**EIN ADAC**“. Sie zielt darauf ab, die Identifikation der Mitarbeiter mit dem Unternehmen zu festigen und den ADAC innerbetrieblich zu stärken.

Auch der ADAC Südbaden war im Jahr 2019 ein zuverlässiger Partner in allen Fragen rund um die persönliche Mobilität. Das äußert sich unter anderem im hohen Zuspruch für die digitale Mitfahrbörse www.suedbaden.pendlernetz.de, die sich an Berufspendler mit gleichem Weg zur Arbeit richtet. Die Plattform ging im September 2018 an den Start und wird derzeit von rund 30 Unternehmen, Verbänden und Kommunen aus der Region unterstützt.

Der positive Trend bei der Mitgliederentwicklung setzte sich ebenfalls fort: Nachdem der Gesamtclub im August die 21-Millionen-Mitglieder-Marke geknackt hat, konnte in Südbaden das 600.000 Mitglied begrüßt werden. Ende des Jahres gab es in der Region 605.093 Mitglieder, das sind 17.044 Mitglieder mehr als zu Beginn des Jahres.



Um den Wünschen und Ansprüchen unserer Mitglieder gerecht zu werden, haben wir das Serviceangebot unseres Reisebüros um attraktive Kundenaktionen erweitert. Darüber hinaus bietet der ADAC Südbaden ab 2020 erstmals Gruppenreisen mit persönlicher Reisebegleitung an. Ein klares Signal, wie wichtig der stationäre Vertrieb trotz Digitalisierung ist und bleibt.

Groß geschrieben wird nach wie vor die Verkehrssicherheitsarbeit: Mehr als 15.000 Personen wurden 2019 in unterschiedlichen Programmen geschult. Großes Interesse gab es an den Pedelec-Kursen, die inzwischen auf dem Messegelände in Freiburg stattfinden. Neben 135 Sport-Veranstaltungen mit den Ortsclubs gehörte die Schauinsland Klassik Anfang August zu den sportlichen Highlights des Jahres.

Diesen Weg wollen wir gemeinsam fortsetzen, um unsere Mitglieder und Kunden von den vielseitigen Leistungen und Angeboten des ADAC zu überzeugen. Allen Beteiligten möchte ich an dieser Stelle im Namen des ADAC Südbaden ein großes Dankeschön für ihren ehren- und hauptamtlichen Einsatz aussprechen.

Ihr Clemens Bieniger
Vorsitzender ADAC Südbaden e.V.



Zuverlässiger Partner im mobilen Leben

Mitgliederversammlung 2019 des ADAC Südbaden im Konzerthaus Freiburg

„Der ADAC wird zukünftig unter Beachtung der bewährten Vereinsstruktur nicht nur auf der Straße, sondern auch im Alltag ein zuverlässiger Partner für seine Mitglieder in allen Fragen der persönlichen Mobilität sein.“ Mit dieser positiven Botschaft hieß Clemens Bieniger, Vorsitzender des ADAC Südbaden, die insgesamt 74 Delegierten der Ortsclubs und 18 Einzelmitglieder am 6. April 2019 zur Mitgliederversammlung im Konzerthaus Freiburg willkommen.

Besonders erfreut zeigte sich Clemens Bieniger über die positive Mitgliederentwicklung 2018 im ADAC Südbaden mit insgesamt 18.384 Neuzugängen und betonte: „Wir müssen weiter hart arbeiten, um dem Vertrauen unserer Mitglieder gerecht zu werden.“

Die Veränderungen im Mobilitätsverhalten veranlassten den Regionalclub, seine Stärken als Dienstleister, Helfer und Ratgeber weiterzuentwickeln und sich zum Themenkomplex Mobilität klar zu positionieren. So hat der ADAC vor dem Hintergrund der Diesellaffäre gemeinsam mit dem Verbraucherschutzverband eine Musterfeststellungsklage gegen den Automobilkonzern VW auf den Weg gebracht.

Prof. Dr. Martin Haag, Baubürgermeister der Stadt Freiburg, begrüßte in seinem Redebeitrag die Initiative und betonte: „Es freut mich, dass der ADAC die Verbraucher in der Diesellaffäre nicht allein lässt. Wir als Stadt Freiburg werden alles dafür tun, damit es nicht zu Fahrverboten kommt.“

Dass eine Verringerung der Emissionen notwendig ist, bekräftigte Alfred Haas und hinterfragte die aktuellen verkehrspolitischen Maßnahmen der Stadt Freiburg: „Man kann aus Lärmschutzgründen Tempo 30 auf den Hauptverkehrsstraßen (B 31) einführen, muss sich aber im Klaren sein, dass der Schadstoffausstoß steigt. Das hat der ADAC in zwei unabhängigen Studien in Berlin ermitteln lassen“, erklärte der Vorstand für Verkehr und Technik. Erfreut zeigte sich Alfred Haas über den großen Anklang der ADAC-Verkehrssicherheitsarbeit.

Auf die stärkere Förderung von Nachwuchstalenten verwies Karl Wolber, Vorstandsmitglied für Sport, Mitglieder und Ortsclubs. „2017 haben wir mit der Einzelförderung begonnen, die wir 2018 weiter ausbauen konnten“, sagte der Sportleiter. Davon profitieren 13 Jugendliche des ADAC Junior Team Südbaden.

Wie rasant die Digitalisierung den Tourismus verändert, thematisierte Wolfgang Schwehr. „Das Flug- oder Bahnticket kauft man online, eingecheckt wird digital“ verkündete der Vorstand für Tourismus. Dank seines umfangreichen digitalen Angebots hat der ADAC gute Chancen, am Markt zu bestehen. „Das neue ADAC-Portal PiNCAMP kam 2018 zur rechten Zeit auf den Markt“, sagte er. Schließlich liegt Campingurlaub nach wie vor hoch im Kurs.

Gute Nachrichten konnte auch Finanzvorstand Heinrich Lauck vermelden. „Die Finanz- und Ertragslage des ADAC Südbaden ist sehr gesund, die Eigenkapitalausstattung durch die Investition in das Wohngebäude Haslacherstraße 199 sehr gut“, berichtete er.

Vorstand und Geschäftsführung im Jahr 2019
(von links nach rechts): Heinrich Lauck (Vorstand für Finanzen), Wolfgang Schwehr (Vorstand für Tourismus), Alfred Haas (Vorstand für Verkehr und Technik), Kilian Mandel (Geschäftsführer), Clemens Bieniger (Vorsitzender), Karl Wolber (Oldtimer-Beauftragter) und Peter Borell (Vorstand für Sport, Mitglieder und Tourismus).





Die Ehrungen und Wahlen:

Eine ganz besondere Ehrung gab es für Karl Wolber, Vorstandsmitglied für Sport, Mitglieder und Ortsclubs, der nach 12 Jahren Amtszeit verabschiedet wurde. Für seinen herausragenden Einsatz wurde er mit der Clubbehrennadel in Gold mit Brillanten ausgezeichnet und zum Ehrensportleiter des ADAC Südbaden e.V. ernannt. Im Regionalclub bleibt Karl Wolber weiterhin als Oldtimer-Beauftragter aktiv.

Zu seinem Nachfolger wählten die Delegierten einstimmig Peter Borell vom Freiburger Motorsportclub.

Wolfgang Schwehr wurde in seinem Amt als Vorstandsmitglied für Tourismus für weitere vier Jahre bestätigt. Ebenso bestätigt wurde Alfred Haas als stellvertretender Vorsitzender für weitere zwei Jahre.



Eine besondere Ehrung gab es für Karl Wolber (Dritter von links), der nach 12 Jahren Amtszeit als Sportleiter verabschiedet wurde. Für seinen herausragenden Einsatz wurde er vom Vorsitzenden Clemens Bieniger (Zweiter von links) mit der Clubbehrennadel in Gold mit Brillanten ausgezeichnet und zum Ehrensportleiter des ADAC Südbaden ernannt. Alfred Haas (Vorstand für Verkehr und Technik, links) und Kilian Mandel (Geschäftsführer, rechts) gratulierten.



Ehrgast: Prof. Dr. Martin Haag, Baubürgermeister der Stadt Freiburg.



Neuer Sportleiter: Peter Borell (rechts) wurde von den Delegierten einstimmig zum neuen Vorstandsmitglied für Sport, Mitglieder und Ortsclubs gewählt.

Bilder: Kai-Uwe Wudtke

Highlights 2019 in Bildern



Bild: ADAC Südbaden

Jahresauftakt mit Motorsport-Experte Norbert Haug

„Die Zukunft des Motorsports“ – unter diesem Motto hatte der ADAC Südbaden am 24. Januar 2019 Vertreter von Ämtern und Institutionen zum Jahresauftakt eingeladen. Für einen kurzweiligen Abend sorgte Gastredner Norbert Haug, langjähriger Mercedes-Benz Motorsportchef und ehemaliger Chefredakteur der Fachzeitschriften „auto motor sport“ sowie „sport auto“. In einem Interview mit Clemens Bieniger, Vorsitzender des ADAC Südbaden, sprach er über die Zukunft des Motorsports und der Mobilität.



Aktionstag am Rotteckring

Mit einem Aktionstag feierte der Verein am 16. März 2019 die Einweihung der neuen Straßenbahnhaltestelle „Fahnenbergplatz“ am Rotteckring, die nur wenige Meter vom ADAC Reisebüro und der Geschäftsstelle am Predigertor entfernt ist. Bei einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm mit einem Formel-1-Rennsimulator, einem Fahrradparcours sowie einer Pedelec-Beratung kamen große und kleine Besucher inner- und außerhalb des ADAC-Hauses ganz auf ihre Kosten.



Bild: ADAC Südbaden



Expertenreihe „Baustellenmanagement und -sicherheit“

Im Rahmen der jährlich stattfindenden Veranstaltungsreihe diskutierten der ADAC Nordbaden und der ADAC Südbaden am 9. April 2019 in der BadnerHalle in Rastatt zusammen mit Fachreferenten, welche Anforderungen heute an das Baustellenmanagement gestellt werden und wie durch Information und Kommunikation eine hohe Zufriedenheit aller am Bau beteiligten Akteuren und Verkehrsteilnehmer erreicht werden kann.

Bild: ADAC Südbaden



Schauinsland Klassik 122 Teams starteten am 2. und 3. August 2019 zur sportlichen Rallye des ADAC Südbaden und des Freiburger Motorsportclubs (FMC) und erlebten zwei Tage „Oldtimerfreuden pur“ bei sommerlichen Temperaturen. Höhepunkt der beiden Etappen war – wie jedes Jahr – die Ankunft am Freitagabend auf dem Freiburger Münsterplatz. Bild: Marcel Bischler



LandesTAG Verkehrssicherheit

Um ein faires und sicheres Miteinander im Straßenverkehr drehte sich alles beim LandesTAG der Verkehrssicherheit am 26. Juni 2019 in Offenburg. Der Verein war mit einem Info-Stand vertreten, an dem Verkehrsexperte Carl Heinz Schneider (Mitte) und Trainer Axel Simons (rechts) unter anderem zum Thema Pedelec informierten. Spektakuläres Highlight war der Überschlagsimulator, in dem Besucher die Simulation einer Unfallsituation hautnah miterleben konnten.

Bild: ADAC Südbaden



Neues Gruppenreisen-Programm

Im August 2019 brachte der ADAC Südbaden gemeinsam mit dem ADAC Nordbaden erstmals ein exklusives Gruppenreiseprogramm mit persönlicher Reiseleitung auf den Weg. Die Reisen finden im Jahr 2020 statt und sind direkt im ADAC Reisebüro buchbar. Bild: A-ROSA



Bild: Gunnar Schwehr

Ein Jahr Südbaden Pendlernetz

In Fahrgemeinschaften umweltfreundlich im Berufsverkehr vorankommen – so lautet das Ziel der Plattform www.suedbaden.pendlernetz.de, die der ADAC Südbaden im September 2018 mit der Mitfahrzentrale fahrgemeinschaft.de auf den Weg gebracht hat. Ein Jahr danach erfährt die Initiative einen guten Zuspruch: Rund 30 Unternehmen, Verbände und Kommunen aus der Region unterstützen die Mitfahrbörse, indem sie auf ihrer Homepage oder im Intranet darauf verlinken.



Fotowettbewerb

„Wüstentanz“ heißt das Motiv von Mirjam Radke, mit dem die Hobby-Fotografin den Jubiläums-Fotowettbewerb 2019 des ADAC Südbaden in Kooperation mit dem Freiburger Wochenbericht gewonnen hat. Unter dem Titel „Wo viel Licht ist, ist auch viel Schatten“ wurden von Juni bis September Lieblingsbilder in Schwarzweiß aus dem Urlaub oder der Freizeit gesucht. Eingegangen sind 325 Motive mit hohem künstlerischem Anspruch.



Bild: Rüdiger Zink

Betriebsausflug nach Bern

Bleibende Eindrücke hat der Betriebsausflug der ADAC Mitarbeiter 26. Oktober 2019 ins wunderschöne Bern hinterlassen: Nach einer Führung zu den Highlights der Stadt wie dem Zähringerbrunnen und der „Zytglogge“ wurden die verwinkelten Gässchen und barocken Gebäude bei einem Altstadtbummel auf eigene Faust erkundet. So kam reichlich Gesprächsstoff zum Ausklang des Tages zusammen – und beim Abendessen waren sich alle einig: „Bern ist eine wunderschöne Stadt!“



Bild: Mirjam Radke



Unsere Geschäftsstellen und Reisebüros vor Ort

Jetzt lesen

Neues aus dem Regionalclub



Motorwelt
Einfach weiterlesen: Die neue ADAC Motorwelt



MotorSport
Neuer Rennsport-Einstieg: ADAC Kart Rookies Cup



Verkehrsunfall
Hier finden Sie unsere Verkehrssicherheitsprogramme für Kinder und Jugendliche

Ordnung und MotorSport
Vom Kart über Automobil bis zum Motorrad - Motorsportaktivitäten auf einen Blick

Neues Kursangebot
Besser mobil mit Handicap



Reise und Freizeit
Entdecken Sie unsere exklusiven Gruppenreisen mit persönlicher ADAC Reisebegleitung



Fahrerfortbildung
Pkw, Wohnwagen, Motorrad, Pedelec: Alle Termine für unsere Fahrersicherheitstrainings

Fluss- und Kreuzfahrtmesse

Einblicke in das Bordleben eines Kreuzfahrtschiffes und Wissenswertes zu neuen Routen gab es am 23. November 2019 auf der Fluss- und Kreuzfahrtmesse in den Räumlichkeiten des ADAC Reisebüros in Freiburg. Namhafte Reedereien stellten dabei ihre Reiseangebote an Hochsee- und Flusskreuzfahrten vor. Umrahmt wurde das Event von einem attraktiven Begleitprogramm mit Live-Musik, Gewinnspielen und heißen Freigetränken.

Bild: ADAC Südbaden



AROSA Schiffsbesichtigung

Wie sieht ein Kreuzfahrtschiff von Innen aus? Wie sind die Kabinen ausgestattet und welchen Service gibt es an Bord? Für Interessierte bot das ADAC Reisebüro in Freiburg am 26. November 2019 eine Besichtigung des Kreuzfahrtschiffes A-ROSA Brava in Kehl an. Bei einer Führung konnten die Teilnehmer das Schiff genau erkunden und sich gleich über zwei Kreuzfahrt-Gruppenreisen des ADAC Südbaden informieren.

Bild: ADAC Südbaden



Finanzen

Investitionen sichern die Zukunft

Der Mitgliederbestand des ADAC Südbaden ist im vergangenen Jahr erneut gestiegen: Zum 31. Dezember 2019 lag die Zahl der Mitglieder bei 605.093 – das entspricht einem Zuwachs von 17.044 und einem Plus von 2,9 Prozent im Vergleich zum 01. Januar 2019. Diese positive Entwicklung spiegelt das große Vertrauen wider, das die Mitglieder unserem Verein entgegenbringen. Gleichzeitig ist sie für uns Auftrag, die Wettbewerbs- und Leistungsfähigkeit des ADAC Südbaden zu erhalten und weiter auszubauen. Mit zahlreichen Maßnahmen haben wir bereits die Weichen für eine erfolgreiche wirtschaftliche Entwicklung gestellt.

Durch die Investition in ein Mehrfamilienhaus in der Haslacherstraße haben wir ein zusätzliches Standbein für finanzielle Stabilität geschaffen. Ausgebaut wurde in den vergangenen Monaten auch die Ladeinfrastruktur für Elektromobilität im Freiburger ADAC-Haus am Prediger: Zwei neu installierte Wallboxen mit einer Ladeleistung von 22 kW ermöglichen in der Tiefgarage das Aufladen von E-Fahrzeugen. Positiv auf das Tagesgeschäft rund um Vertrieb, Kundenbindung und Mitgliederservice wirken sich die umfassenden Investitionen in die IT- und Softwarestruktur aus.

Unterstützung gab es darüber hinaus für unsere Ortsclubs: 2019 haben wir intensiv in die Neuanschaffung von Slalom-Karts investiert. Besonders talentierte Motorsportler werden im Rahmen der Jugendförderung im ADAC Junior-Team Südbaden individuell gefördert.



Heinrich Lauck
Vorstandsmitglied für Finanzen

Ganz im Zeichen der Investitionen steht auch das Jahr 2020: Für die südbadischen Geschäftsstellen in Villingen und Lörrach läuft derzeit die Suche nach neuen ansprechenden Standorten, um den Mitgliederbedürfnissen gerecht zu werden.

Weitere Investitionen sind in den kommenden Monaten im Bereich SimRacing sowie für unseren Verkehrsübungsplatz in Breisach-Hochstetten vorgesehen.

In der Abteilung Buchhaltung und Personal haben wir zum 1. Dezember 2019 einen neuen Leiter begrüßt: Markus Zielke wurde Nachfolger von André Hierholzer, der nach fünf Jahren beim ADAC Südbaden neue berufliche Wege geht. An dieser Stelle möchte ich Herrn Hierholzer für sein Engagement und die hervorragende Arbeit recht herzlich danken! Gleichzeitig wünsche ich Herrn Zielke ein gutes Ankommen in unserem Team und freue mich auf die Zusammenarbeit.



Ende 2019 hatte der ADAC bundesweit

21.205.353 Mitglieder,

davon **605.093** im ADAC Südbaden

Zum Jahresende hatte der ADAC Südbaden

17.044 Mitglieder mehr, als am Jahresanfang.

Das entspricht einem Mitgliederzuwachs von 2,9 Prozent



Das Jahr 2019 auf einen Blick:



135 Sport-Veranstaltungen,
zum Teil gemeinsam mit den
Ortsclubs

60 Ortsclubs
im ADAC

65.483 Pannenhilfe-Einsätze
für **25** Gelbe Engel und
17 Mobilitätspartner



4.250 Mädchen und Jungen
in **69** Fahrradturnieren geschult

47.145 TourSets ausgegeben
(**33.145** in den Geschäftsstellen,
14.000 per Post)





Verkehr

Mobilität im Wandel der Zeit

Ein in allen Belangen ereignisreiches Jahr 2019 liegt hinter uns! Kein anderes Jahr hat uns den Wandel der Mobilität so deutlich vor Augen geführt und fordert uns als Mobilitätsdienstleister dazu auf, umzudenken. Wie werden die ADAC Mitglieder zukünftig unterwegs sein und welche Erwartungen haben sie an unsere Serviceleistungen? Wie werden wir in Zukunft mit unseren Mitgliedern und ihren Fahrzeugen kommunizieren, um sie auch weiterhin in ihrem veränderten Mobilitätsverhalten bestmöglich zu unterstützen und abzusichern? Alles sicherlich keine leichten Aufgaben, aber spannende Herausforderungen, denen wir uns gerne stellen.

Auch Städte und Gemeinden stehen vor der Herausforderung, die vom Verkehr mitverursachten Probleme wie Treibhausgase, Luftverschmutzung, Unfälle und Staus zu entschärfen und gleichzeitig die Mobilitätsbedürfnisse der Menschen und der Wirtschaft zu befriedigen. Vor diesem Hintergrund herrscht Konsens darüber, dass ein Mobilitätswandel unumgänglich ist.

In diesem Zusammenhang wird darüber diskutiert, ob der vom Auto beanspruchte Platz in stärkerem Maße als bisher vom Fuß- und Radverkehr genutzt werden kann. Zu diesem spannenden Thema laden wir zur bundesweit stattfindenden Expertenreihe unter dem Titel „Flächenkonkurrenzen im Verkehr in Städten und Gemeinden“ ein. Weitere Informationen finden Sie unter: www.adac.de/expertenreihe.

Ein weiteres Thema, das uns beschäftigt hat, war die emotional geführte Debatte um ein Tempolimit auf Autobahnen.

Ehrungen an der Jahresabschlussfeier

Im Rahmen der Jahresabschlussfeier der Abteilung Verkehr, Technik und Umwelt wurden langjährige Mitarbeiter und Helfer des Vereins für ihren Einsatz gewürdigt: Alfred Haas, Vorstandsmitglied für Verkehr und Technik, bedankte sich bei Carl Heinz Schneider, der 30 Jahre lang die Leitung der Verkehrsabteilung beim ADAC Südbaden innehatte. Heike Heitz engagiert sich seit 20 Jahren als Moderatorin für die Verkehrserziehungsprogramme ADACUS, „Kind und Verkehr“ sowie „Sicher im Auto“. Hans-Peter Horn war 30 Jahre lang als Pkw-Sicherheitstrainer aktiv und hat an Messen und Veranstaltungen mitgewirkt. Als langjähriger Verkehrsreferent im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald bringt Rainer Bach mehr als 20 Jahre Polizeierfahrung mit und setzt diese immer wieder für den ADAC Südbaden ein.



Alfred Haas
Vorstandsmitglied für Verkehr und Technik

Hier hat sich der ADAC aus der Verpflichtung seiner Mitglieder gegenüber dazu entschlossen, eine moderierende Haltung auf einer faktenbasierten Grundlage einzunehmen und situationsbedingte Beschränkungen, die auch einmal nach oben abweichen können, zu befürworten. Andere Länder mit Geschwindigkeitsbeschränkungen machen das vor, in dem sie von den generellen Regeln abweichen und Vernunft statt Ideologie walten lassen.

Um die jüngsten Verkehrsteilnehmer gut auf den Straßenverkehr vorbereiten, haben wir den Arbeitskreis Fahrradturnier ins Leben gerufen. Er bündelt die Aufgaben und Interessen auf diesem Gebiet und entwickelt sie für alle aktiven Ortsclubs verbindlich weiter. Vielen Dank allen Akteuren, die sich mit ihren Erfahrungen einbringen.

Bereits gestartet ist der neue Ausschuss für Verkehr, Technik und Umwelt. Dieser hat das Ziel, Empfehlungen aus den aufgeführten Themenfeldern zu erarbeiten. Auch hier gilt mein Dank allen Mitwirkenden für die engagierte Mitarbeit.



Großes Dankeschön für verdiente Mitarbeiter und Helfer (von links nach rechts): Alfred Haas mit Carl Heinz Schneider, ehemaliger Leiter Abteilung Verkehr und Technik, Heike Heitz, Hans-Peter Horn, Andreas Müller, Leiter Abteilung Verkehr und Technik und Rainer Bach. Bild: ADAC Südbaden



Von links nach rechts: Kilian Mandel (Geschäftsführer), Carl Heinz Schneider und Clemens Bieniger (Vorsitzender). Bild: ADAC Südbaden

Auf Wiedersehen „Mister Fahrradturnier“

„30 Jahre Mitarbeit – das ist die stolze Bilanz eines langen Weges und fast schon eine geschichtliche Epoche“, betonte Kilian Mandel, Geschäftsführer des ADAC Südbaden, anlässlich der Verabschiedung von Carl Heinz Schneider an der Weihnachtsfeier 2019. Im Januar 1990 hatte der frisch gebackene Leiter der Verkehrsabteilung seinen Posten am Karlsplatz bezogen – und seitdem zielstrebig der jungen Abteilung ein Profil gegeben, die Verkehrssicherheitsarbeit in der Region gestärkt und Kinder in Fahrradturnieren für das Radfahren begeistert.

„Für dieses außerordentliche Engagement möchten wir uns persönlich und im Namen des ADAC recht herzlich bei Ihnen bedanken“, sagte Clemens Bieniger, Vorsitzender des ADAC Südbaden, und wünschte für den Ruhestand alles Gute und vor allem Gesundheit. „Und wenn es Ihnen zwischendurch langweilig werden sollte, sind Sie im Predigertor jederzeit herzlich willkommen“, ergänzte der Vorsitzende.

Wir sind Fahrradchampions 2019

Eine volle Tribüne, viel Spannung und reichlich Beifall für die Siegerinnen und Sieger: Beim südbadischen ADAC Fahrradturnier-Finale in der Kirchberghalle in Ehrenkirchen herrschte am 22. September beste Stimmung! 81 Kinder und Jugendliche aus ganz Südbaden hatten sich in knapp 70 Vorrundenturnieren für das Finale qualifiziert und absolvierten unter der Leitung von Ralf Elmlinger, Vorsitzender des RMSV Ehrenkirchen und des ADAC Südbaden den 200 Meter langen Parcours.

In den drei Altersklassen setzten sich Julia Deufel (Heuberger MSC) und Felix Erhardt (RSV Kartung), Muriel Schäfer und Julius Ruh (beide RMSV Ehrenkirchen) sowie Karla Ruh (RMSV Ehrenkirchen) und Louis Bechthold (RSV Kartung) durch und freuten sich über Gutscheine für den Europa Park in Rust.



Strahlende Gesichter beim ADAC Fahrradturnier-Finale.

Bild: ADAC Südbaden



Bei der Einweihung von links: Mofafahrer, Carl Heinz Schneider (ADAC Südbaden), Karlheinz Renner (Vorsitzender MSC Schopfheim), Alfred Haas (Vorstand Verkehr und Technik, ADAC Südbaden), Landrätin Marion Dammann, Rainer Ganz (Fachbereichsleiter Straßen, Landratsamt Lörrach), Benjamin Ehmann (Straßenmeisterei Schönau). Bild: Landratsamt Lörrach

Neuer Unterfahrerschutz im Landkreis Lörrach eingeweiht

Auf Baden-Württembergs Straßen verunglücken jedes Jahr und 100 Motorradfahrer. Um besonders unfallträchtige Stellen mit einem Unterfahrerschutz abzusichern, hat der ADAC Südbaden bereits 2011 das Förderprogramm „Unterfahrerschutz für Motorradfahrer“ ins Leben gerufen. Jetzt wurde eine weitere beliebte Motorradstrecke im Landkreis Lörrach entschärft: Auf der Kreisstraße K6352 zwischen Schopfheim und Gersbach/Todtmoos sind neun verschiedene Streckenabschnitte mit insgesamt 620 Meter Unterfahrerschutz versehen worden. Der ADAC förderte die Baumaßnahme mit 5.000 Euro.



Verkehr

„Man lernt ständig dazu“



Uwe Haushalter,
Verkehrsmoderator.
Bild: Privat

Uwe Haushalter bringt Schülern der 5. und 6. Klasse im Rahmen der Aktion „Achtung Auto“ seit über 15 Jahren bei, wie sie sicher durch den Verkehr kommen. Ein Gespräch über wissbegierige Kinder und Freude beim Unterrichten

Warum engagieren Sie sich für die Verkehrserziehung?

Es macht mir großen Spaß, mit Schülern zu arbeiten. Als vierfacher Vater und siebenfacher Großvater war es mir schon immer wichtig, Kinder auf kritische Situationen im Straßenverkehr hinzuweisen.

Was reizt Sie an der Arbeit mit Kindern?

Die Schüler saugen meine Informationen über das richtige Verhalten im Straßenverkehr regelrecht auf, immer wieder haben sie Aha-Erlebnisse. Diese Wissbegierde macht einfach Freude. Und auch ich lerne ständig dazu, erfahre mehr über die Art, wie Kinder die Welt sehen.

Wie schafft man es, dass die Kinder Spaß beim Lernen haben?

Da hilft der Ehrgeiz beim Nachwuchs. Die Kinder wollen den Bremsweg eines Fahrzeugs richtig schätzen, sind beeindruckt von der Vollbremsung des Autos. Dadurch werden ihnen auch die möglichen Unfallfolgen bewusst. Und bei jeder Folgeaufgabe wollen sie besser werden.

Was gefällt den Kindern am meisten?

Die aktive Mitarbeit bei den verschiedenen Übungen und Präsentationen. Aber auch der Stolz, den Eltern und Geschwistern vom Gelernten zu berichten. Bei einer Notbremsung aus „voller Fahrt“ dabei zu sein ist natürlich der Höhepunkt.

Was muss ein Moderator können?

Man sollte offen auf die Kinder zugehen, ihnen geduldig zuhören und möglichst alle Fragen beantworten. Wichtig ist auch die Bereitschaft, sich ständig auf neue Situationen einzustellen.

Wie unterstützt Sie der ADAC?

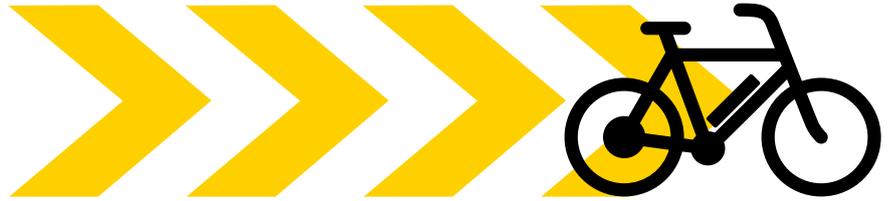
Der Club stellt das Unterrichtsmaterial sowie die Begleitunterlagen für Schüler und Lehrer zu Verfügung. Außerdem gibt es eine jährliche Fortbildung und den Erfahrungsaustausch mit Kollegen.

Bekommen Sie Rückmeldungen?

Kinder, die schon bei mir im Kurs waren, begrüßen mich mit einem fröhlichen „Achtung Auto“, so heißt die ADAC Aktion. Das zeigt mir, dass sie mich in guter Erinnerung behalten haben.

Verkehrsmoderatoren gesucht

Weitere Informationen für die Ausbildung zum Moderator und zum „Achtung Auto“-Programm erhalten Sie bei der Verkehrsabteilung des ADAC Südbaden, T 0761 368 82 30, E-Mail: ADAC-Verkehr@sba.adac.de



Mit Training zu mehr Sicherheit

Immer mehr Pedelec-Fahrer verunglücken im Straßenverkehr. In speziellen Kursen des ADAC Südbaden wird der Umgang mit dem beliebten Elektrorad geübt

Es ist Dienstagnachmittag, 16 Uhr. Auf der Fahrsicherheitsanlage des ADAC Südbaden in Breisach-Hochstetten sind die Elektroräder klar zum Start des Pedelec-Kurses. Elf Teilnehmer haben sich dafür angemeldet, darunter auch Hannelore Kühn-Kroll. Sie möchte wieder mehr Rad fahren und austesten, wie es ihr mit einem Pedelec (abgekürzt für Pedal Electric Cycle) ergeht.

Schon durch das hohe Eigengewicht von 25 Kilogramm ist es nahezu doppelt so schwer wie ein normales Rad. Trainer Axel Simons weiß, dass es Zeit und Übung bedarf, um sich mit den ungewohnten Fahreigenschaften vertraut zu machen. „Vor allem beim Anfahren und Bremsen werden die eigenen Fähigkeiten überschätzt“, sagt der Experte. Nicht ohne Grund haben Unfälle mit Pedelecs laut Polizeipräsidium Freiburg im Jahr 2018 um 67 Prozent im Vergleich zum Vorjahr zugenommen.

Bevor es losgeht, erklärt Simons die Technik: „Über das Display am Lenker lässt sich per Knopfdruck die Unterstützung aktivieren. Sie wirkt, sobald man in die Pedale tritt.“ Auf dem Hindernis-Parcours mit Pfeilen, Start- und Bremslinien üben die Teilnehmer An- und Slalomfahren, Abbiegen und Bremsen. Simons und sein Kollege Ralf Grässlin geben

Tipps. Am Ende des Kurses blicken sie in zufriedene Gesichter. „Mit der Fahrdynamik bin ich gut zurechtgekommen“, sagt Hannelore Kühn-Kroll. „Ich kann mir durchaus vorstellen, auf ein Pedelec umzusteigen.“

Der nächste Pedelec Einführungskurs findet am Donnerstag, den 20. August 2020 auf dem Messegelände Freiburg statt. Anmeldungen unter T 0761 368 82 31, nicole.junker@sba.adac.de



Trainer Axel Simons erklärt den Teilnehmern, wie man mit einem Pedelec umgeht.



Übung macht den Meister: Kurvenfahren mit dem Pedelec beim ADAC Training.

Bilder: ADAC Südbaden



Sport

Ausbildung zum DOSB C-Trainer

Trainer im ADAC Ortsclub sorgen für die professionelle Ausbildung der Motorsportler und können mit einer individuellen Trainerausbildung auf diese Aufgabe vorbereitet werden. Die Ausbildung basiert auf den Rahmenrichtlinien des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB), vermittelt Sicherheit in der Arbeit als Trainer und befähigt, fachgerechtes Training auf höchstem Niveau anzubieten.

Der ADAC Südbaden bietet in Zusammenarbeit mit dem Motorsportverband Baden-Württemberg (MBW) e.V. und den ADAC Regionalclubs Nordbaden und Württemberg sowie der DMV Landesgruppe und dem AvD als auch der Deutschen Motorsport Jugend (dmsj) eine qualifizierte Trainerausbildung im Breiten- und Leistungssport an. Sie umfasst bis zum erfolgreichen Abschluss als DOSB-C Trainer vier Wochenenden innerhalb eines Kalenderjahres. Themen der einzelnen Module sind u.a. Jugend- und Sportpädagogik, Haftungsrecht, Ernährung und Trainingslehre.

Eine lizenzierte Ausbildung nach festgelegten Qualitätskriterien ist in der heutigen Sportwelt unerlässlich. Das positive Feedback der bisherigen Teilnehmer spricht für die Qualität der Lehrgänge und bescheinigt den praktischen Nutzen im Umgang mit Ihren Jugendgruppen.

ADAC Südbaden Junior Team

Tolle Ergebnisse für die Slalom Fahrer des Junior Teams: Im dritten Jahr der Förderung erzielten die Geförderten gute



Peter Borell

Vorstandsmitglied für Sport, Mitglieder und Ortsclubs

Erfolge. So wurde Kevin Koller (MSC Hornisgrinde) Vizemeister im DMSB Slalom-Cup Südwest. Luca Trunk (MSC Offenburg) belegte in seinem ersten Jahr einen tollen 7. Gesamtrang. Und in der DMSB Slalom-Meisterschaft Süd (Level 2) erreichte Kevin Koller von insgesamt 166 Startern einen hervorragenden 11. Gesamtrang.

Ausblick 2020

Ab 2020 bieten die ADAC Regionalclubs in Baden-Württemberg den ADAC Kart Rookies Cup als kostengünstigen Einstieg in den Kart-Rundstreckensport an. Gefahren wird mit eigenen Chassis und Viertakt Honda GX 200 ccm-Motor. Die Teilnahme ist ab dem Jahr möglich, in dem der Jugendliche 8 Jahre alt wird und ist bis zum 13. Lebensjahr begrenzt. Weitere Infos gibt es über die Sportabteilung.

Nervenkitzel bei den Endläufen der Slalom-Jugend

Action pur in Urloffen: Mit dem vom ADAC Südbaden ausgerichteten ADAC Bundesendlauf Slalom Youngster Cup am Samstag, 26. Oktober, und der Deutschen Junioren Slalom Meisterschaft der dmsj am Sonntag, 27. Oktober, fanden gleich zwei Wettkämpfe auf dem Kartgelände des Rad- und Motorsportvereins Urloffen statt. Nach den spannenden Wertungsläufen erreichte Erik Gluminski vom MSC Offenburg beim Bundesendlauf in Klasse 1 den 20. Platz, in Klasse 2 fuhr Danny Kolleth (AMC Pfaffenweiler) auf Platz 18. Am Sonntag sicherte sich Erik Gluminski Platz 8.



Konzentration und Schnelligkeit waren gefragt, um den 750 Meter langen Pylonen-parcours fehlerfrei zu bewältigen. Bild: GT Fotografie

ADAC Lizenztrainer-Seminarreihe

Vom 29. bis 31. März 2019 fand auf dem Gelände des MCKT-Motorsportclub Kirchheim/Teck e.V. unter der Leitung von Bernd Dörfelt (ADAC Württemberg), Helmut Ernst (Trainingsprinzipien, Fitness, Ernährung) und Rüdiger Sorgenfrei (ADAC Südbaden) das zweite Modul der Lizenztrainer-Seminarreihe 2019 statt. 25 Teilnehmer aus den Ortsclubs der drei ADAC-Regionalclubs Nordbaden, Südbaden und Württemberg sowie vom DMV waren begeistert von Theorie und Praxis bei bestem Wetter.



Volles Haus beim zweiten Modul der Seminarreihe mit 25 angehenden ADAC Lizenztrainern. Bild: ADAC Südbaden



Der Genuss der Landschaft und die Freude an den alten Fahrzeugen stand im Mittelpunkt der Tour. Bild: Jürg Rohr

Genusswanderung durch das Schuttertal und die Ortenau

Eine Oldtimer-Ausfahrt der besonderen Art erlebten am 18. Mai 2019 Sportler und Zuschauer bei der zweiten Auflage der ADAC Südbaden Historik, die der Regionalclub mit dem MSC Alemannorum Schweighausen veranstaltet hatte. Start- und Zielpunkt der 160 Kilometer langen Route war Schweighausen. Unter dem Motto „Eine unvergessliche Reise durch das Schuttertal und die Ortenau“ erkundeten 47 Teams mit ihren Fahrzeugen ganz ohne Zeitkontrollen und Wertungsprüfungen die reizvollen Täler und Höhen des mittleren Schwarzwalds.

Nürburgring-Feeling im Schwarzwald

Mit den SimRacing Days hat das Motorsport Racing Team Freiamt (MSRT) zusammen mit dem ADAC-Südbaden am 23. und 24. August 2019 eine ganz besondere Ferienaktion für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren angeboten. 60 Teilnehmer aus neun Ortsclubs sind der Einladung ins MSRT-Clubhaus in Mußbach gefolgt und konnten auf zwei FullMotion Simulatoren der Nürburgring eSports Lounge Probe fahren. Die Besonderheit der Geräte: Das gesamte Fahrgestell samt Fahrersitz bewegte sich entsprechend der Fahrsituation auf der Rennstrecke, die sich über drei Bildschirme verteilte. Nach einer kurzen Einweisung durften die Motorsportler selbst austesten, wie sich ein Rennauto in Action anfühlt – und hatten Riesenspaß dabei!



Rennatmosphäre pur erleben die kleinen und großen Motorsportler. Bild: MSRT Freiamt



Sport

10 gute Gründe für den Ortsclub

Ob gründen oder beitreten: Teil der Ortsclub-Gemeinschaft des ADAC Südbaden zu sein, bringt viele Vorteile und ermöglicht Begegnung und Austausch mit Gleichgesinnten. Schon jetzt fördert der Verein 60 Ortsclubs in ganz Südbaden und veranstaltet mit ihnen zahlreiche Motorsport-Events, Verkehrssicherheits- und Fahrradtrainings – und neue Ortsclubs sind jederzeit willkommen!

>> Einer für alle, alle für einen!

Ein ADAC Ortsclub vereint Menschen unter einer Flagge mit einem gemeinsamen Ziel. Ob sportlicher Erfolg oder Freizeitgestaltung: Alle ziehen an einem Strang!

>> Kostenfreie Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft als ADAC Ortsclub ist kostenfrei. Interessierte Clubs sollten sich im Bereich Motorsport, Verkehrssicherheit, Verkehrserziehung, Camping oder Tourismus engagieren.

>> Sonderrabatte

Mitglieder der ADAC Ortsclubs erhalten bei einem Gruppentraining – ab 12 Personen für Pkw bzw. ab 10 Personen für Motorrad) auf der Trainingsanlage in Breisach-Hochstetten einen Sonderpreis von 460 Euro. Die übliche Kursgebühr beträgt 1.300 Euro.

>> Informieren, kennenlernen, ins Gespräch kommen

Ideale Rahmenbedingungen dafür bieten die regelmäßigen Veranstaltungen des ADAC Südbaden für seine Ortsclubs wie die OC-Treffen, Fachbereichstagungen, die Regionalversammlung sowie die Mitgliederversammlungen in den Ortsclubs selbst.

>> Schutz und Sicherheit

Ortsclubs im ADAC Südbaden sind durch eine Vereinshaftpflichtversicherung, eine Unfallversicherung für Sportwarte, eine Jugendgruppen-Unfallversicherung und eine Verkehrsrechtsschutzversicherung bei Trainings und Motorsportveranstaltungen geschützt.

>> Aus- und Weiterbildung

Neben regelmäßigen Fortbildungen in den einzelnen Sportwart-Disziplinen können sich Ortsclubmitglieder zum lizen-

zierten DOSB Lizenz-Trainer in allen Motorsport-Sparten ausbilden lassen.

>> Vorfahrt für die Jugend

Die Förderung des Jugendsports sowie der Jugendarbeit in den Ortsclubs ist satzungsgemäße Aufgabe. Dazu gibt es zahlreiche Förderprojekte, wie z.B. das ADAC Junior Team Südbaden, Meisterschaftsserien oder Turniere sowie finanzielle Hilfestellung, unter anderem bei der Anschaffung von Sportgeräten für die Ortsclubarbeit.

>> Aktivenförderung

Teilnahmen an WM- und EM-Prädikaten, an Nachwuchsserien und Teilnahmen unter der Bewerbung des ADAC Südbaden werden zum Teil gesondert gefördert bzw. bezuschusst. Hier gibt die Abteilung Sport und Ortsclubbetreuung gerne genauere Auskunft.

>> Ehre, wem Ehre gebührt

Die vielen freiwilligen Helfer im ADAC Südbaden packen aus Überzeugung an, das Ehrenamt ist die Basis und das Rückgrat des Vereins. Und weil herausragendes Engagement besondere Anerkennung verdient, verleiht der ADAC hochwertige Medaillen und Ehrennadeln in unterschiedlichen Stufen. Auch Motorsportler werden für hochrangige Erfolge ausgezeichnet.

>> Neugierig geworden? Jetzt Ortsclub werden!

Um vom ADAC als Ortsclub aufgenommen zu werden, bedarf es einiger Formalien und Angaben zum Verein. Über das Wie, Was und Wo informiert auf Nachfrage per E-Mail: Frau Constanze Epple (Constanze.Epple@sba.adac.de) oder Herr Rüdiger Sorgenfrei (Ruediger.Sorgenfrei@sba.adac.de). Beide Ansprechpartner helfen und begleiten Bewerber gerne beim Aufnahmeverfahren.



60 Ortsclubs im ADAC Südbaden

Achern

Motorsportclub „Hornisgrinde“ e.V.

Appenweier

RMSV "Glückauf" Urloffen e.V.
(seit März 2020)

Bad Säckingen

Automobil-Club Bad Säckingen e.V.

Baden-Baden

Automobil-Club Baden-Baden e.V.
Motorrad-Club Baden-Baden e.V.
Automobil-Club Rheintal e.V.

Bonndorf

Automobil- und Motorsportclub e.V.

Breisach

Automobilclub Kaiserstuhl e.V.
Motorboot- und Yachtclub Breisach e.V.

Durmersheim

MSC Comet Durmersheim e.V.

Efringen-Kirchen

Motorsport-Club Blansingen e.V.

Ehrenkirchen

RMSV Edeltanne Ehrenkirchen e.V.

Emmendingen

Automobil- und Motorsportfreunde
Emmendingen e.V.

Engen

Automobilclub Engen e.V.

Ettenheim

Motorsportclub Münstertal e.V.

Freiamt

Motorsport Racing-Team Freiamt e.V.

Freiburg

Freiburger Automobil-Club e.V.
Freiburger Motorsportclub „FMC“ e.V.
BMW-Motorrad-Club Freiburg e.V.
Camping Freunde Freiburg e.V.
Motorboot- und Yachtclub Weisweil e.V.
Südbadischer Gehörlosen-Motor-Club e.V.

Gaggenau

Motorsportclub Bernstein-Michelbach e.V.

Gernsbach

Automobil-Club Eberstein e.V.

Herbolzheim

Automobil- und Motorradclub
„Unterer Breisgau“ e.V.

Herrisried

Automobilclub Hotzenwald e.V.

Höchenschwand

Motor-Sport-Club Unterberg e.V.

Ichenheim

Motor- und Radsportverein e.V.

Kirchzarten

Motorsportclub Dreisamtal e.V.

Kuppenheim

MSC Puma Kuppenheim e.V.

Lahr

Motorsport-Club Geroldseck e.V.
Caravan Freunde Lahr e.V.

Lörrach

Oberbadischer Automobil-Club e.V.
Porsche-Club Dreiländereck e.V.

Markdorf

Automobil- und Motorsportclub
Gehrenberg e.V.

Meßkirch

Auto und Motorrad-Club Meßkirch e.V.

Müllheim

Markgräfler Automobilclub e.V.
Motorsportclub Hügelheim e.V.

Münstertal

Automobilclub Münstertal e.V.

Oberkirch

Motorsportclub Renchtal e.V.

Offenburg

Camping-Freunde Offenburg e.V.
Motorsportclub Offenburg e.V.

Pfaffenweiler

Auto-Motorrad-Club Pfaffenweiler e.V.

Pfullendorf

Automobilclub Pfullendorf e.V.

Radolfzell

Motorsportclub Bodensee e.V.

Rheinfelden

Opel + Kadett-C-Club Südbaden e.V.

Schopfheim

Motorsportclub Schopfheim e.V.

Schuttertal

Motorsportclub Alemannorum e.V.
Schweighausen

Singen

Singener Automobilclub e.V.

Steinach

Motorsportclub Welschensteinach e.V.

Steißlingen

Motorsportclub Steißlingen e.V.

Stetten a.k.M.

Heuberger Motorsportclub e.V.

Stockach

Opel-Sportfahrer-Gemeinschaft
Hegau-Bodensee e.V.

Teningen

Camping Club Kaiserstuhl e.V.
Kart-Club Teningen e.V.

Villingen-Schwenningen

Schwarzwälder Automobilclub
„SAC“ e.V.

Waldshut-Tiengen

Motorboot-Club Hochrhein e.V.

Wehr

Automobilclub Wehratal e.V.

Weil am Rhein

Motorsportclub Dreiländereck e.V.

Winden im Elztal

Rad- und Motorsportverein
„Solidarität“ Oberwinden e.V.



Tourismus

Stark in Service und Beratung

Im 10. Jahr in Folge erreichten die Übernachtungszahlen in Deutschland einen Rekordwert: 495,6 Mio. Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben erbrachten eine Steigerung von 3,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

3 von 5 Bundesbürger packten im Jahr 2019 ihre Koffer und verreisten. Dar Urlaubsländ Deutschland blieb mit Abstand vor Spanien und Italien das beliebteste Reiseziel der Deutschen. Auch die Ferienregion Schwarzwald hat eine Steigerung der Übernachtungszahlen zu verzeichnen.

Buchungen im Internet nehmen zu

Bereits 40 Prozent des Reiseumsatzes werden online gebucht. Trotz dieser Zunahme führt der entstandene Informationsüberfluss, zunehmende Unsicherheiten in den Reiseländern und Insolvenzen großer Reiseveranstalter zu einem persönlichen Informationsbedarf beim Kunden. Wer die persönliche Beratung bevorzugt, kann sich in den Geschäftsstellen des ADAC Südbaden in Freiburg, Lörrach, Singen, Baden-Baden, Offenburg und Villingen-Schwenningen, die alle mit Reisebüros ausgestattet sind, umfassend informieren.

Die Mitglieder waren bei ihren Reiseplanungen durch die ADAC-Mitarbeiter im Jahr 2019 gut beraten und über die Angebote in den ADAC Reiseportalen und Reise-Apps informiert. Wenn es dem ADAC gelingt, digitale Vertriebswege zu öffnen und den persönlichen Kontakt zum Mitglied zu verbessern, kann der Anspruch als mitgliederorientierter Mobilitätspartner in allen Phasen der Reiseplanung und Reisedurchführung erfolgreich realisiert werden.

Neues Angebot an Mitgliederreisen

Der ADAC Südbaden hat den Kontakt zu den Kunden und Mitgliedern durch eine Reihe von Veranstaltungen (Fotoworkshop, Fotowettbewerb, Fluss- und Hochseekreuzfahrtmesse) intensiviert. Gemeinsam mit den südbadischen Campingortsclubs fand ein Campingtreffen statt. Im Jahr 2020 werden die ersten Mitgliederreisen zusammen mit dem Regionalclub Nordbaden angeboten.

Der ADAC Südbaden ist für das Tourismusjahr 2020 gut aufgestellt und wird für alle Mitglieder und Kunden ein interessantes Angebot und einen gewohnt zuverlässigen Mitgliederservice anbieten.



Wolfgang Schwehr
Vorstandsmitglied für Tourismus

Ein voller Erfolg: Das Campingtreffen 2019

Drei Tage mit einem abwechslungsreichen Programm erlebten 132 Teilnehmer aus fünf Regionalclubs während des ADAC Südbaden Campingtreffens vom 2. bis 5. Mai 2019 auf dem Campingplatz in Kirchzarten. Den Auftakt bildete ein Begrüßungsabend mit dem Trachtenverein Kirchzarten und der Empfang durch Bürgermeister Andreas Hall. Danach hatten die Gäste bei einer Rundfahrt durch den Kaiserstuhl und den Schwarzwald reichlich Gelegenheit, sich näher kennenzulernen. Höhepunkt des Treffens war der Festabend am 4. Mai im Oldtimermuseum Volante in Kirchzarten mit musikalischer Begleitung und leckerem Buffet, bevor es am frühen Sonntagnachmittag wieder auf den Heimweg ging.



Beim Festabend im Oldtimermuseum Volante wurde das Tanzbein eifrig geschwungen.
Bild: ADAC Südbaden

Fotoworkshop des ADAC Südbaden Reisebüros

Wie lassen sich Reiseeindrücke perfekt in Bildern festhalten? Dieser Frage widmeten sich zwei Fotoworkshops des ADAC Südbaden Reisebüros in Zusammenarbeit mit dem erfahrenen Freiburger Reisefotografen Martin Ziaja.

34 Hobby-Fotografen waren am 28. März 2019 in die Freiburger ADAC Geschäftsstelle gekommen, um mehr über

die Kamerabedienung, verschiedene Aufnahmetechniken und den Umgang mit Licht zu erfahren. Reichlich Tipps und Tricks gab es auch für die 25 Teilnehmer beim zweiten Fotoworkshop am 14. November 2019 in Lörrach. Fotografisch gut ausgerüstet, konnten die Teilnehmer in ihr nächstes Foto-Abenteuer starten.



In Freiburg (links) und Lörrach (rechts) gab es jede Menge Profi-Tipps von Reisefotograf Martin Ziaja.

Bilder: ADAC Südbaden.

Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“ zur Unterstützung von Schulprojekten

Atemberaubende Bilder und kurzweilige Videos von seiner Reise durch 77 Länder präsentierte Reiner Meutsch in der Show „Abenteuer Weltumrundung“, die am 20. November 2019 im Kultur- und Bürgerhaus Denzlingen zu Gast war. Bei der Organisation des Live-Events unterstützte das Team des ADAC Reisebüros in Freiburg und freute sich über den großen Anklang der Aktion: 430 Besucher kamen zur Vorstellung, in der auch Künstler aus dem erfolgreichen

Musical „König der Löwen“ auf der Bühne standen. „Mit der Show möchte ich Menschen begeistern, sie mitreißen und auf den hohen Stellenwert von Bildung in Entwicklungsländern aufmerksam machen“, sagte Reiner Meutsch. Der Spendenerlös der Veranstaltung kam der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute, die sich für Schulprojekte in Entwicklungsländern einsetzt.



Ali Tokgöz, Steffen Reimann und Rolf Köchl vom ADAC Derpart Reisebüro in Freiburg und Moderator Reiner Meutsch (von links nach rechts) sorgten für eine erlebnisreiche Show.

Bilder: ADAC Südbaden



Gremien

Vorstand gewählt bis

Vorsitzender

Clemens Bieniger 2021
Kirchberg 30
79297 Winden
T 07682 1000 P
F 07682 921000 P
T 0761 3688100 G
M 0171 3662204
clemens.bieniger@sba.adac.de

Vorstandsmitglied für Tourismus

Wolfgang Schwehr 2023
Ailce-Salomon-Straße 3
79111 Freiburg
T 0761 45366405
M 0151 41874928
wo-schwehr@t-online.de

Vorstandsmitglied für Finanzen

Heinrich Lauck 2021
Mooswaldallee 16
79108 Freiburg
T 0761 504220 G
F 0761 50422 - 22 G
heinrich.lauck@sba.adac.de

Vorstandsmitglied für Sport, Mitglieder und Ortsclubs

Peter Borell 2023
Sommerberg 5 a
79256 Buchenbach
Peter.borell@sba.adac.de
T 07661 627 171
M 0171 6351755

Vorstandsmitglied für Verkehr und Technik

Stellv. Vorsitzender
Alfred Haas 2021
Mundinger Straße 39 a
79312 Emmendingen
T 07641 47277 P
F 07641 2004 P
M 0171 3108462
uvvb-alfred-haas@t-online.de

Clubsyndikus

RA Oliver Zur
Dreikönigstraße 12
79102 Freiburg
T 0761 296788-0
Zur@hs-rechtsanwaelte.de

Geschäftsführer

Kilian Mandel
Am Predigertor 1
79098 Freiburg
T 0761 3688 - 112
F 0761 3688 - 115
kilian.mandel@sba.adac.de

Vorstandsrat

Rolf Hesse
Kroztinger Straße 25
79292 Pfaffenweiler
T 07664 7943
F 07664 962984

Günter Lehmann
Hauptstraße 33 a
79312 Emmendingen
T 07641 48051
F 07641 936004

Reinhold Malassa
Heggelinstraße 9
88677 Markdorf
T 0160 3602445
F 07544 740645

Gerd Oberle
Nelkenstraße 2
76473 Iffezheim
T 07229 307274

Ehrenvorsitzender

RA Volker Mattern
Kaschnitzweg 5
79104 Freiburg
T 0761 552325
F 0761 5573357

Ehrenvorstandsmitglied für Touristik

Klaus Seitz
Unterm Herrschaftswald 13
78078 Niedereschach
T 07728 1466

Ehrensportleiter

Karl Wolber
Bärenweg 21
79110 Freiburg
T 0761 85765 P
M 0173 5424606
karlwolber@t-online.de

Seniorenkreis

RA Dr. Werner Schalk
Schillerstraße 4
77933 Lahr
T 07821 24243
F 07821 29722

Ehrenrat gewählt bis

RA Jürgen Vollmer 2021
Bertoldstraße 8
76530 Baden-Baden
T 07221 23885
F 07221 26833
rue@adac-vertragsanwalt.de

RA Christof Schalk 2023
Schillerstraße 4
77933 Lahr
T 07821 24243,
T 07821 24620
F 07821 29722
kanzlei@rae-schalk.de

RA Dr. Gerd-Rainer 2021
Oberthür
Bruderturmstraße 8
78462 Konstanz
T 07531 22210 D
F 07531 16228 D
rainer.oberthuer@t-online.de

Stellvertreter

RAin Eryka Goll 2021
Alemannenweg 3
88682 Salem
T 07553 8080
F 07553 1831
info@kanzlei-goll.de

RA Roland Hess 2023
Werderstraße 57
79379 Müllheim
T 07631 5048
F 07631 15045
anwalt.hess@t-online.de

RA Friedemann P. 2021
Ulbrich
Luckestraße 1 a
79541 Lörrach
T 07621 1684-434 D
F 07621 1684-438 D
ulbrich@spaetgens.com

Rechnungsprüfer

1. Bernd Pregger 2021
Dornmattstraße 10
76534 Baden-Baden
T 07221 75680 P

2. Roland Fischer 2023
Am Steineberg 1
77978 Schuttertal
T 07826 9667- 12 G
F 07826 9667 - 99 G
M 0170 4354577

Vertragsanwälte

Achern

RA Dr. Stephan Lang
Zum Klauskirchl 2
77855 Achern
T 07841 1027 oder 25731
F 07841 28177
ra.stephanlang@yahoo.de

Bad Säckingen

RAin Petra Schwarz-Gröning
Hauensteinstraße 16
79713 Bad Säckingen
T 07761 1051
F 07761 4926
schwarz-groening@t-online.de

Baden-Baden

RA Jürgen Vollmer
(siehe Ehrenrat)

Freiburg

RA Oliver Zur
(siehe Clubsyndikus)

Konstanz

RA Isabel Schira
Bruderturmstraße 8
78462 Konstanz
T 07531 22210
F 07531 16228
schira@oberthuer-schira.de

Lahr

RA Christof Schalk
(siehe Ehrenrat)

Lörrach

RA Friedemann P. Ulbrich
(siehe Ehrenrat Stellvertreter)

Müllheim

RA Roland Hess
(siehe Ehrenrat Stellvertreter)

Offenburg

RA Christian Abel
Postfach 50 01 55
(77660 Offenburg)
Gaswerkstraße 5 b
77652 Offenburg
T 0781 919318-0,
F 0781 919318-33
info@anwaelte-hc.de

Rastatt

RAin Stefanie Weber
Poststraße 8
76437 Rastatt
T 07222 333-57
rastefanieweber@web.de

Salem

RA In Eryka Goll
(siehe Ehrenrat Stellvertreter)

Singen

RA Markus Henke
Heinrich-Weber-Platz 1
78224 Singen
T 07731 9538 - 0
F 07731 9538 - 10
henke@rechtsanwaelte-singen.de

Überlingen

RA Volker Mayer-Lay
Schlachthausstraße 1
88662 Überlingen
T 07551 949583 - 0
F 07551 949583 - 59
info@mayer-lay.de

VS-Schwenningen

RA Steffen Graf
Bärenstraße 2
78054 VS-Schwenningen
T 07720 3009 - 0
F 07720 3009 - 40
s.graf@kanzlei-vs.de

Waldshut-Tiengen

RA Christian Straub
Bismarckstraße 17
79761 Waldshut-Tiengen
T 07751 8386 - 0
F 07751 83 86 - 60
info@straub-kollegen.de

Verkehrsreferenten

Baden-Baden

Thomas Hättly
Hahnhofstraße 59
76530 Baden-Baden
T 0721 8104134
Thomas.haetty@gmx.de

Breisach

Rainer Bach
Franziskanerweg 7
79206 Breisach
T 07664 59447
fam-bach@t-online.de

Emmendingen

Gernot Wibel
Im Hausgrün 10
79312 Emmendingen
T 07641 7943

Konstanz

RA Dr. Gerd-Rainer Oberthür
(siehe Ehrenrat)

Lörrach

RA Friedemann P. Ulbrich
(siehe Ehrenrat Stellvertreter)

Müllheim

RA Dr. Eberhard Braun
Blauenweg 1
79379 Müllheim
T 07631 5981
eberhard.braun@rabraun.de

Markdorf

Thomas Dworak
Spitalstraße 8
88677 Markdorf
T 0152-53977215
info@yellow-fahrer.de

Singen

RA Markus Henke
(siehe Vertragsanwälte)

Kfz-Sachverständige

Binzen bei Lörrach

Ingenieurbüro Dieter Walz
Herr Michele Linsalata-Walz
Meitnerring 4
79589 Binzen
T 07621 2945
F 07621 2143

Bühl

Ingenieurbüro Struck-Sczech
Herr Markus Sczech
Hauptstraße 131
77815 Bühl
T 07223 800930
F 07223 8009310
bue-s.sczech@sv-struck.de

Freiburg

Ingenieurbüro Schweiger
Dipl. Ing. Harald Schweiger
Hans-Bunte-Straße 4
79108 Freiburg
T 0761 5036880
F 0761 503688-20
schweiger@sv-schweiger.de

Sachverständigenbüro Kraut

Dipl. Ing. Stefan Kraut
Jechtingerstraße 3
79111 Freiburg
T 0761 38450920
info@sv-kraut.de

TÜV Süd

Herr Erwin Sillmann
Robert-Bunsen-Straße 1 A,
79108 Freiburg
T 0761 5146168
erwin.sillmann@tuev-sued.de

DEKRA Automobil GmbH

Herr Dipl. Ing. Andreas Lickert
Gündlinger Straße 22
79111 Freiburg
T 0761 4520638

Offenburg

DEKRA Automobil GmbH
Dipl. Ing. Harald Maute
Kinzigstraße 10
77652 Offenburg
T 0781 727516
F 0781 727520
harald.maute@dekra.com

Radolfzell

B&S Sachverständigen GmbH
Michael Schweizer
Herrenlandstraße 38
78315 Radolfzell
T 07732 821707
sachverstaendige-bus@
t-online.de

Rastatt

Ingenieurbüro Struck-Sczech
Herr Markus Sczech
Karlsruher Straße 20
76437 Rastatt
T 07222 91550
F 07222 915520
m.szech@sv-struck.de

Singen

DEKRA Automobil GmbH
Dipl. Ing. Michael Hoffmann
Josef-Schüttler-Straße 1
78224 Singen
T 07731 8304 - 0
F 07731 8304 - 20
michael.hoffmann@dekra.com

Sportausschuss

Vorstandsmitglied für Sport,

Mitglieder und Ortsclubs
Peter Borell (siehe Vorstand)

Referent für den Automobilsport

Hans-Jörg Leutenecker
Bachstraße 2
79312 Emmendingen
T 0761 319123 - 04
F 0761 319123 - 33

Referent für Motorradsport

Marco Zehnle
Bernadus-Stober-Str. 8
77978 Schuttertal
T 0170 2352473
msc@marco-zehnle.de

Referent für den Oldtimersport

Karl Wolber
(siehe Ehrensportleiter)

Referent für den Jugendsport

Rolf Hesse
(siehe Vorstandsrat)

Referent für Zeitnahme und Auswertung

Yasin Özer
Hugo-Weis-Straße 13
81827 München
T 089 5195 110
Yasin.oezer@sby.adac.de

Stellvertretender Referent für den Jugendsport

Günter Lehmann
(siehe Vorstandsrat)

Ehrenmitglied

Fritz Schrank
Hofackerweg 8
79650 Schopfheim
T 07622 7477
F 07622 7471

Ehrenmitglied

Anton Singler
Hub 4
77978 Schuttertal
T 07826 747
F 07826 1507

Impressum:

Herausgeber:
ADAC Südbaden e.V.
Am Predigertor 1
79098 Freiburg

Redaktion:
Claudia Ploh,
Karin Sonner

Produktion:
Gunnar Schwehr Werbeagentur
Andreas-Hofer-Str. 156
79111 Freiburg

Die nächste Ausgabe des
„SÜDBADEN AKTUELL“
erscheint im Juli 2020



Geschäftsstellen



76532 Baden-Baden
Gewerbepark Cité 22
Birgit Werner
T 07221 9374 - 50
F 07221 9374 - 40
birgit.werner@sba.adac.de
Mo - Fr 09.00 - 13.00 Uhr + 14.00 - 17.30 Uhr
Sa 09.30 - 12.30 Uhr



79098 Freiburg
Am Predigertor 1
Rolf Köchl
T 0761 3688 - 0
F 0761 3688 - 300
rolf.koechl@sba.adac.de
Mo - Fr 09.30 - 18.30 Uhr
Sa 09.30 - 13.30 Uhr



79539 Lörrach
Am Bahnhofplatz 2 - 3
Claudia Grether
T 07621 9274 - 20
F 07621 9274 - 40
claudia.grether@sba.adac.de
Mo - Fr 09.00 - 13.00 Uhr + 14.00 - 17.30 Uhr
Sa 09.30 - 12.30 Uhr



77656 Offenburg
Marlener Str. 6
Anette Striegler
T 0781 7274 - 0
F 0781 7274 - 40
anette.striegler@sba.adac.de
Mo - Fr 09.00 - 13.00 Uhr + 14.00 - 17.30 Uhr
Sa 09.00 - 12.00 Uhr



78224 Singen
Georg-Fischer-Str. 33
Torsten Ruddies
T 07731 8674 - 11
F 07731 8674 - 40
torsten.ruddies@sba.adac.de
Mo - Fr 09.00 - 13.00 Uhr + 14.00 - 17.30 Uhr
Sa 09.30 - 12.30 Uhr



78050 VS-Villingen
Kaiserring 1
Torsten Ruddies
T 07721 9174 - 20
F 07721 9174 - 40
torsten.ruddies@sba.adac.de
Mo - Fr 09.00 - 13.00 Uhr + 14.00 - 17.30 Uhr
Sa 09.30 - 12.30 Uhr

ADAC

Südbaden aktuell

Ausgabe 59 | März 2020

Mit
Leserumfrage
und
Gewinnspiel

Ein Weltmeister und jede Menge Sieger



ADAC Südbaden e.V.



Den **Mobilitätswandel** mitgestalten

Jahresauftakt des ADAC Südbaden mit Verkehrsexperte Stefan Gerwens

Die Mobilität der Zukunft nutzerorientiert gestalten – unter diesem Motto stand der Jahresauftakt des ADAC Südbaden am 16. Januar 2022. Für einen spannenden Austausch mit den rund 30 Gästen sorgte Gastredner Stefan Gerwens, Leiter des Ressorts Verkehr im ADAC e.V. in München. In seinem Vortrag „Nachhaltige Mobilität der Zukunft – nur mit den Nutzern!“ gab er einen Ausblick, wie der Mobilitätswandel gelingen kann.

„Es ist wichtig, gute Alternativen zum Auto zu schaffen. Viele Nutzer sind aufgeschlossen für neue Mobilitätsformen, probieren diese aber eher zögerlich aus, weil sie auf eine hohe Planbarkeit und Verlässlichkeit im Alltag angewiesen sind. Eine Verringerung der Umweltbelastung kann aber nur im Zusammenspiel von Politik und Gesellschaft gelingen. Vor diesem Hintergrund ist jeder Einzelne gefordert, mit seinem individuellen Mobilitätsverhalten zum Klimaschutz beizutragen – etwa durch spritsparende Fahrweise, die Nutzung alternativer Antriebe oder die stärkere Nutzung von Fahrrädern, ÖPNV oder Carsharing-Angeboten“, fasste der Verkehrsexperte zusammen.



Clemens Bieniger, Vorsitzender des ADAC Südbaden (links) und Geschäftsführer Kilian Mandel (rechts) bedankten sich bei Gastredner Stefan Gerwens (Mitte) für den Besuch.
Bild: ADAC Südbaden

Liebe Leserinnen und Leser,

beharrliches Training zahlt sich aus – das haben unsere Motorsportler nach einer erfolgreichen Saison 2019 wieder bewiesen. Belohnt wurden die Leistungen der kleinen und großen Fahrer sowie der Einsatz der vielen Helfer und Betreuer auf der Sport-Gala am 25. Januar 2020 in Denzlingen. Wir gratulieren allen Preisträgern recht herzlich und lassen den festlichen Abend auf Seite 4 und 5 dieser Ausgabe noch einmal Revue passieren.

Mit dem neuen Jahr feiert auch das „Südbaden aktuell“ ein kleines Jubiläum: Seit nunmehr 15 Jahren gibt es das vierteljährlich erscheinende Clubmagazin – kompakt gefüllt mit Neuigkeiten aus dem Vereinsleben der Ortsclubs, aktuellen Motorsportterminen sowie Veranstaltungen und Aktionen des ADAC Südbaden. Das Heft soll Ihnen gefallen, Nutzen bringen und wichtige Informationen vermitteln.

Das alles gelingt nur, wenn wir wissen, wie das Magazin ankommt. Sie als Leserinnen und Leser sind gefragt – sagen Sie uns, wie Sie das „Südbaden aktuell“ finden und wie wir Ihre Wünsche und Interessen besser berücksichtigen können. Dafür starten wir eine Leserumfrage, die dieser Ausgabe beiliegt.

Bitte füllen Sie den Fragebogen aus und schicken Sie ihn per Post an den ADAC Südbaden e.V., Am Predigerort 1, 79098 Freiburg oder über E-Mail an Claudia.Ploh@sba.adac.de zurück. Mitmachen lohnt sich: Als Dankeschön für Ihre Teilnahme verlosen wir zwei Gutscheine im Wert von 50 Euro sowie drei Reiseführer nach Wahl.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!

Herzliche Grüße

Claudia Ploh
Pressereferentin

Wir „puzzeln“ Brautpaare in die Flitterwochen

Dass der ADAC als Mobilitätsdienstleister nicht nur auf der Straße für seine Mitglieder da ist, sondern auch beim Thema Reise die Nase vorn hat, konnten die Besucher der Messe TRAU am 11. und 12. Januar 2020 in Freiburg erfahren: Auf dem ADAC-Stand informierte ein ADAC-Team aus dem Reisebüro Freiburg über das neue Geschenkpuzzle für die Flitterwochen. Damit können sich Brautpaare ihre ausgewählte Hochzeitsreise in Form von Puzzleteilen schenken lassen – und die Gäste erwerben Reiseanteile nach Wunsch direkt im ADAC Reisebüro.



Der ADAC Stand auf der Hochzeitsmesse.
Bild: ADAC Südbaden

Am Spitzentag **290 Mal** im Einsatz

65.483 Einsätze für südbadische Gelbe Engel

Der ADAC und seine Mobilitätspartner waren 2019 wieder im Dauereinsatz: In Südbaden kümmerten sich die Gelben Engel um insgesamt 65.483 Pannenhilfen. Der arbeitsreichste Tag war der 30. Dezember 2019 mit 291 Einsätzen. Durchschnittlich sind es sonst 179 Hilfeleistungen täglich.

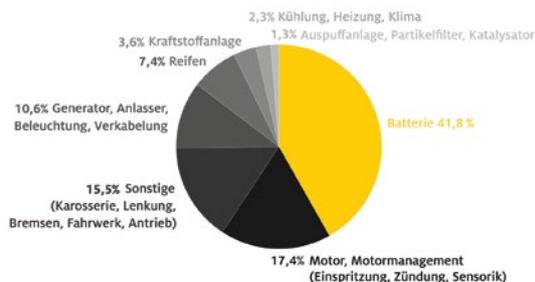
Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich ein leichter Rückgang von 4,5 Prozent. „Hauptgrund für die rückläufigen Zahlen waren die anhaltend milden Temperaturen im Winter“, erläutert

Thomas Hoffmann, Bereichsleiter Pannenhilfe Baden.

In Baden-Württemberg verzeichnete der Club im vergangenen Jahr 486.931 Einsätze, 2018 waren es 503.563. Bundesweit rückten die ADAC Straßenwachtfahrer zu 3.756.226 Einsätzen aus. Damit konnten fast 10.300 Mal pro Tag havarierten Autofahrern geholfen werden.

Wie in den vergangenen Jahren waren Probleme mit der Autobatterie die häufigste Pannursache mit knapp 42 Prozent. Das liegt vor allem am durchschnittlichen Alter der zugelassenen Fahrzeuge auf deutschen Straßen, das aktuell bei 9,5 Jahren liegt. In rund 17 Prozent der Fälle wurden die Gelben Engel wegen Problemen mit dem Motor bzw. dem Motormanagement gerufen. Mit 15,5 Prozent waren Karosserie, Lenkung, Bremsen, Fahrwerk oder Antrieb der Grund für die geleistete Pannenhilfe.

Pannenhilfebilanz 2019: Häufigste Ursache für Pannen war die Batterie



Quelle: ADAC e.V.

©ADAC e.V. 01.2020



In Südbaden leisten aktuell 25 Straßenwachtfahrer rund um die Uhr Pannen- und Unfallhilfe. Bild: Frank Eppler

Bremsen und beschleunigen mit einer Hand

ADAC Fahrsicherheitstraining für körperlich beeinträchtigte Menschen

Kritische Situationen rechtzeitig erkennen und die eigenen Fahrfertigkeiten verbessern – das waren die Ziele des Fahrsicherheitstrainings für körperlich beeinträchtigte Menschen, das der ADAC Südbaden am 14. März 2020 erstmals auf der Fahrsicherheitsanlage in Breisach-Hochstetten angeboten hat.

„Da ein Querschnittsgelähmter hinter dem Steuer seines Pkws alles mit den Händen ausführen muss, also auch Gas geben und bremsen, erfordert es viel Übung, diese Art des Autofahrens in jeder Situation sicher zu beherrschen“, sagt Trainer Jörg Meinschmidt.

Im 4stündigen Kurs gab es für die Teilnehmer einen Theorie- und Praxis-Teil. Dabei erlebten sie unter anderem, wie beim plötzlichen Bremsen oder hastigen Fahrbahnwechseln das Auto

ins Schleudern kommt – und üben unter professioneller Anleitung, gekonnt gegenzulenken und richtig zu reagieren.



Die Teilnehmer haben mit dem eigenen Fahrzeug am Training teilgenommen.

Bild: Nils Lotz

Ein Weltmeister und jede Menge Sieger

Große Sport-Gala des ADAC Südbaden im Kultur & Bürgerhaus in Denzlingen

Festlicher Abschluss einer spannenden Sportsaison: Auf der großen Sport-Gala im Kultur & Bürgerhaus Denzlingen ehrte der ADAC Südbaden am 25. Januar 2020 seine Meister und Fahrer sowie die ehrenamtlichen Sportwarte des Jahres 2019 mit einer gelungenen Veranstaltung.

Peter Borell, Vorstandsmitglied für Sport, Mitglieder und Ortsclubs, blickte auf eine überaus erfolgreiche Sportsaison zurück: „Hinter uns liegt ein Sportjahr mit Spitzenleistungen in verschiedenen Disziplinen“, betonte er. Der Sportleiter bedankte sich zugleich bei den Betreuern in den Ortsclubs, denn ihr Engagement macht die große Bandbreite an Sportveranstaltungen überhaupt erst möglich.

Höhepunkt des Abends waren die 220 Pokale und Auszeichnungen, die an die Sportler verteilt wurden. Allen voran an Dominik Oswald (MSC Münsterthal), der Weltmeister, Europameister und Deutscher Meister im Fahrradtrial in der Klasse 20 Zoll Elite wurde. Den Meistertitel im DMSB Automobil Berg Cup für Sportwagen sicherte sich der Elzacher Rennsportwagenpilot Alexander Hin (MSRT Freiamt).

Clemens Bieniger, Vorsitzender des ADAC Südbaden, nutzte den festlichen Rahmen, um Anton Singler vom MSC Alemannorum Schweighausen für seinen überragenden ehrenamtlichen Einsatz mit der höchsten Auszeichnung des ADAC – der Ewald-Kroth-Medaille in Gold mit Brillant – zu würdigen.

„Nach über 35 Jahren außergewöhnliche Verdienste um den Motorsport im ADAC hast du diese besondere Ehrung mehr als verdient“, betonte er.

Darüber hinaus hat der Vorstand des ADAC Südbaden einstimmig beschlossen, den Ehrenvorsitzenden des MSC Alemannorum Schweighausen und leidenschaftlichen Oldtimerfahrer Anton Singler zum Ehrenmitglied des Sportausschusses zu ernennen.

Für ein unterhaltsames Rahmenprogramm sorgten der Elztäler Ballett- und Turnverein sowie verschiedene Gruppen aus Winden im Elztal und dem Münstertal mit zwei gelungenen Taneinlagen.



Marvin Vökt (MSC Alemannorum Schweighausen) wurde Meister in der Baden-Württembergischen ADAC/DMV Jugend Motocross Meisterschaft Klasse 2 Schüler B sowie Sieger beim ADAC Supercross Stuttgart der Klasse SX4 und belegte den 3. Platz beim ADAC MX Bundesendlauf



Große Freude herrschte auch bei den kleinen Preisträgern.

Der **MSC „Puma“ Kuppenheim** wurde Deutscher Motoball Meister 2019, Pokalsieger sowie Meister in der Motoball-Bundesliga Süd. Die MSC „Puma“ Kuppenheim Jugend (vorne) wurde zum dritten Mal in Folge Deutscher Motoball Junioren Sieger.





Reichlich Beifall ernteten die Tänzerinnen und Tänzer des Elztäler Ballett- und Turnvereins (EBTV) für ihre gelungenen Auftritte.



Alexander Hin (MSRT Freiamt) sicherte sich den Meistertitel im DMSB Automobil Berg Cup für Sportwagen.



Dominik Oswald vom MSC Münsertal belegt als Weltmeister, Europameister und Deutscher Meister im Fahrradtrial in der Klasse 20 Zoll Elite derzeit Platz 1 der Weltrangliste.

Weitere erfolgreiche Sportler des ADAC Südbaden:

>> **Frank Ensenaer** wurde Meister im DMSB Super Moto Pokal der Klasse S3

>> **Kevin Koller** (MSC Hornisgrinde, ADAC Junior Team Südbaden) belegte den 2. Platz im DMSB Slalom Cup Südwest

>> Das Duo **Wolfgang und Fabian Michalsky** (MSC Offenburg) belegte mit seinem Alfa Romeo Giulia den 3. Platz in der ADAC Retro Rallye Serie und wurden Sieger der Sonderwertung „Best of Retro“

>> **Nico Wiedemann** (AC Kaiserstuhl) holte sich den Meister-Titel beim ADAC Motorrad-Turnier Pokalendlauf und wurde Sieger in Klasse 3

>> **Felix Schlageter** (RMSV „Edeltanne“ Ehrenkirchen) wurde Deutscher Meister im Seifenkisten-Speeddown der Klasse Junioren

>> **Jan Welte** vom MSC Münsertal wurde Deutscher Meister im Fahrradtrial, Klasse Schüler 20 Zoll



Anton Singler vom MSC Alemannorum Schweighausen wurde für sein ehrenantliches Engagement mit der Ewald-Kroth-Medaille in Gold mit Brillant geehrt.



Camping Club Kaiserstuhl feierte 35. Geburtstag

Mehr als 130 Mitglieder sind am 11. Januar 2020 zusammengekommen, um den 35. Geburtstag des Camping Clubs (CCK) gebührend zu feiern. Im September 1984 gegründet, zählt der Verein inzwischen über 230 Mitglieder.

Ulrich Hertel, 1. Vorsitzender des CCK, begrüßte zahlreiche Gäste, darunter Teningens Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker und Clemens Bieniger, Vorsitzender des ADAC Südbaden. Die Grußworte des Bürgermeisters, der auf die gute Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Verein hinwies, und das Lob von Herr Bieniger für die langjährige vertrauensvolle Kooperation eröffneten die Veranstaltung.

Ulrich Hertel ließ es sich nicht nehmen, zu diesem besonderen Anlass das 100 Jahre alte Vereinsmitglied Manfred Kranz zum Ehrenmitglied des CCK zu ernennen. Zu dessen Freude durfte Kranz unter großem Beifall den Musikverein Heimbach mit dem Badnerlied dirigieren, was ihm auch sehr gut gelang.



Gefeiert wurde in der Eventhalle des Fallershofs in Bad Krozingen-Hausen.



Manfred Kranz (rechts) wurde vom 1. Vorsitzenden Ulrich Hertel (links) zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt.

Bilder: Camping Club Kaiserstuhl

Einhundertdrei Aktive beim MSRT Freiamt geehrt

Den krönenden Abschluss eines erfolgreichen Sportjahres bildete die Clubmeisterschaftsfeier des MSRT im Dezember vergangenen Jahres im Kurhaus in Freiamt. 103 Aktive konnten für ihre Erfolge ausgezeichnet werden. Motorsportler des Jahres wurde Alexander Hin aus Elzach, der mit seinem 500 PS starken Rennboliden Deutscher Bergmeister wurde. Zehn Jugend-Abteilungen von Vereinen und Institutionen erhielten insgesamt 3.000 Euro an Spenden, die von den Ausstellern des Teilemarktes eingesammelt wurden. Der Club wird in diesem Jahr fünfzig Jahre alt und stimmte die über 300 Gäste schon einmal auf das Jubiläumsprogramm ein.



Die Sportabzeichen des ADAC überreichten ADAC Schatzmeister Heinrich Lauck (rechts) und ADAC Vorstand für Verkehr und Technik Alfred Haas (links) an Nele Stückle, Niels und Lenart Röttele, sowie Lars Bühler.

Bild: Daniela Bühler

Mit dem Gespann unterwegs – aber sicher!

Wohnwagen und Anhänger haben ihre Tücken - beim Rangieren, Kurvenfahren oder Bremsen stellen sie selbst erfahrene Wohnmobilsten nicht selten vor ungewohnte Anforderungen. Für alle, die bereits Caravan-Erfahrungen haben, veranstaltet der ADAC Südbaden ein Caravan-Aufbau-Training am 11. Juli 2020 auf dem Sicherheitstrainingsplatz in Breisach-Hochstetten. Während im theoretischen Teil Informationen zu Beladung und Ladungssicherheit im Fokus stehen, wird in der Praxis die optimale Lenk- und Blicktechnik, das Bremsen und Ausweichen auf griffigen Fahrbahnbelägen sowie das Fahren auf einer Gleitfläche geübt. Anmeldungen: T 0761 368 82 31, E-Mail: nicole.junker@sba.adac.de



„Motor an“ – für die 14. Auflage der Schauinsland Klassik

Der Countdown für die Freiburg Schauinsland Klassik vom 31. Juli bis 1. August 2020 hat begonnen: Bei der jährlich stattfindenden Oldtimerallye können Besitzer klassischer Automobile bis Baujahr 1990 oder mit besonderem historischem Wert ihre Juwelen wieder in einer der sonnenreichsten Landschaften Deutschlands präsentieren.

Zentrum der zweitägigen Ausfahrt ist das Gelände der Messe Freiburg. Ob administrative und technische Abnahme, Ausstellung der teilnehmenden Fahrzeuge in der Messehalle, Starts an beiden Tagen oder die Ankunft am Samstag mit der abendlichen Siegerehrung – alles wird hier zentral gebündelt. Durch den parallel stattfindenden „Street Food Market“ am Samstag werden weitere Besucher und Zuschauer vor

Ort sein, um die Oldtimer-Raritäten aus der Nähe zu bewundern.

Am Freitagabend fällt die Zielflagge traditionsgemäß auf dem Freiburger Münsterplatz: Für Zuschauer und Fotografen ist es das Highlight, wenn die Fahrerteams mit ihren automobilen Schätzen rund um das mittel-

alterliche Münster Aufstellung beziehen. Weitere Informationen gibt es unter T 0761 368 82 41 oder im Internet unter <http://www.schauinsland-klassik.de/>



Ein Schmuckstück folgt dem anderen: Start an der Messe Freiburg. Bild: Marcel Bischler

Einfach weiter lesen.



Die neue MotorWelt!

Mit exklusiven ADAC Reiseangeboten

Inklusive Regionalclubmagazin Baden-Württemberg mit vielen Infos aus Ihrem Bundesland!

Harte Tests: Autos und Reifen auf dem ADAC Prüfstand

Im Gespräch: Promis erzählen von ihrem Leben in Bewegung

Bitte zugreifen: In diesen Aufstellern finden Sie die MotorWelt bei ADAC, Edeka & Netto

Tolle Preise: In jeder MotorWelt können Sie gewinnen

So bekommen Sie Ihre MotorWelt

Gratis und nur für Mitglieder: Die MotorWelt inklusive Regional-Magazin erhalten Sie beim ADAC in Ihrer Nähe, in Netto-Filialen und teilnehmenden Edeka-Märkten – Infos unter adac.de/motorwelt. Im ADAC Newsletter lesen Sie, wann die nächste MotorWelt kommt. Auf adac.de finden Sie alle Ausgaben als E-Paper.



1. Die MotorWelt gibt es beim ADAC in Ihrer Nähe, bei Netto und in teilnehmenden Edeka-Märkten. **2.** Sie finden das Magazin im gelben Aufsteller. **3.** An der Kasse zeigen Sie Ihren ADAC Clubausweis.



Nichts verpassen: QR-Code per Smartphone-Kamera scannen und den Erscheinungstermin über den Link im Kalender sichern.